



Einladung

Online via Zoom
mittwochs im Herbst
12:30 – 13:15 Uhr

Learn & Lunch

Aktive Mittagspause mit Seminarkonzepten und
Methoden

**Arbeit und
Leben**

Einladung



Learn & Lunch - Aktive Mittagspause mit Seminarkonzepte und Methoden

Online via Zoom – mittwochs im Herbst (21.10.-18.11.2026) – 12:30 bis 13:15 Uhr

An fünf Mittwochen im Herbst laden wir Referent*innen und Multiplikator*innen der politischen Jugendbildung zu einer 45-minütigen Mittagspause mit frischen Ideen, praxiserprobten Methoden und kollegialem Austausch ein.

Die Reihe bietet kurze Inputs aus der Praxis für die Praxis: Kolleg*innen aus verschiedenen Arbeit und Leben-Landesorganisationen und Kooperationspartner*innen stellen erprobte Seminarkonzepte, Methoden und Materialien für die politische Jugendbildung vor. Im Anschluss gibt es Raum für Fragen, Austausch und Diskussion.

Wir freuen uns auf eure Teilnahme!

Einladung



Programm

21.10.2026

Konflikte als Chance – demokratisch handeln im Arbeitsalltag

Konflikte gehören zum Alltag – auch in Schule, Ausbildung und Betrieb. Doch wie können junge Menschen dabei unterstützt werden, Konflikte konstruktiv zu bearbeiten und unterschiedliche Perspektiven auszuhalten?

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Lunch & Learn“ stellen wir praxisnahe Methoden der politischen Jugendbildung vor, die speziell für die Arbeit mit Auszubildenden und Schüler*innen aus BVJ-Klassen geeignet sind. In dem 45-minütigen Online-Input geben wir konkrete Anregungen, wie das Thema Konflikte niedrigschwellig, interaktiv und lebensweltorientiert bearbeitet werden kann. Lernen Sie Methoden kennen, die Dialog fördern, Handlungskompetenzen stärken und demokratisches Handeln im Alltag erfahrbar machen.

Referent*innen: Alexandra Michaelis, Bildungsreferentin bei Arbeit und Leben Sachsen

Marc Scheibner, Bildungsreferent bei Arbeit und Leben Sachsen und pädagogische Fachkraft im Grundbildungszentrum Nord-sachsen

Moderation: Florian Pfeifer, Jugendbildungsreferent bei Arbeit und Leben Berlin-Brandenburg/ Stefan Grande, Jugendbildungsreferent bei Arbeit und Leben Sachsen

28.10.2026

Unsoziales Verhalten und Meinungsfreiheit in Sozialen Medien? Einblicke in ein Modellseminar mit Azubis im Internet

Wir werfen gemeinsam einen Blick in ein freiwilliges, mehrtägiges Seminarsetting im ländlichen Raum u.a. mit der Zielgruppe der Auszubildenden in ihrer Freizeit. Wir sprechen dabei über strukturelle Herausforderungen, ergebnisoffenes Vorgehen und



inhaltliche Anknüpfungspunkte politischer Bildung an die Lebenswelt junger Menschen.

Referent*innen: Michél Murawa, Jugendbildungsreferent bei Arbeit und Leben Mecklenburg-Vorpommern

Moderation: Florian Pfeifer, Jugendbildungsreferent bei Arbeit und Leben Berlin-Brandenburg

04.11.2026

Game Jam „Ressource Maschine Mensch“

Die Computerspieleindustrie macht mehr Umsatz als Film- und Musikindustrie zusammen. Doch was passiert, wenn Jugendliche ihre eigenen Computerspielideen verwirklichen können? Unter dem Titel „Ressource Maschine Mensch“ haben vier Kooperationspartner im November 2025 knapp 20 Jugendliche eingeladen ihre politischen Themen in Computerspiele zu verwandeln. Bei einem Game Jam wird an einem Wochenende ein digitales Spiel zu einem bestimmten Thema entwickelt. Das Thema wird erst spontan bekannt gegeben. In nur 48 Stunden programmieren und gestalten Jugendliche mit verschiedenen Fähigkeiten gemeinsam in Klein-Gruppen ihre Games.

Referent*innen: Marie Bielefeld, Medienpädagogin Institut Spawnpoint

Johannes Kemnitz, Jugendbildungsreferent bei Arbeit und Leben Thüringen

Moderation: Maria Wigbers, Jugendbildungsreferentin bei Arbeit und Leben Nordrhein-Westfalen

11.11.2026

WTF?! Gruppenchat – Ein Bildungsmodul zu Memes, Hate Speech und digitaler Zivilcourage in der Arbeitswelt

Digitale Kommunikationsräume sind aus dem Alltag von Auszubildenden nicht mehr wegzudenken. Messenger-Dienste wie WhatsApp, Telegram oder Signal dienen der Organisation von Arbeit, dem Austausch von Informationen sowie dem sozialen Miteinander im Betrieb. Ziel des Moduls ist es, Auszubildende in



ihrer demokratischen Medienkompetenz zu stärken und sie dabei zu unterstützen, rassistische und diskriminierende Inhalte in Chatgruppen zu erkennen, kritisch einzuordnen und handlungsfähig zu werden. Das Modul versteht sich als lebendiges Angebot. Es lädt dazu ein, Methoden auszuprobieren, weiterzuentwickeln und gemeinsam mit den Teilnehmenden Handlungsmöglichkeiten für einen diskriminierungskritischen und solidarischen Umgang in digitalen Räumen der Arbeitswelt zu erarbeiten.

Die Bildungsmaterialien stehen online zur Nutzung zur Verfügung. Die Referentinnen geben eine Einführung für die praktische Anwendung für interessierte Multiplikator*innen.

Referent*innen: Swetlana Pomjalowa, Bildungsreferentin bei Arbeit und Leben Hamburg

Lena Kögler, Bildungsreferentin bei Arbeit und Leben Hessen

Moderation: Florian Pfeifer, Jugendbildungsreferent bei Arbeit und Leben Berlin-Brandenburg

18.11.2026

Parasoziale Beziehungen

Parasoziale Beziehungen sind kein neues Phänomen, aber sie haben mit dem Erstarken von Social Media und der zunehmenden Bedeutung von Influencer*innen ein deutlich größeres und einflussreicheres Ausmaß erreicht, als man es von „klassischen“ parasozialen Beziehungen (bspw. zu Musiker*innen oder Sportler*innen) kennt. Wir werfen einen Blick auf das Konzept parasoziale Beziehungen, auf die Besonderheiten von Influencer*innen und auf die Chancen und Vorteile aber auch Risiken und Nachteile, die damit einhergehen. Anschließend (und wenn die Zeit reicht) schauen wir uns Methoden an, um mit Jugendlichen zu ihrer eigenen digitalen Lebenswelt zu arbeiten.

Einladung



Die Inhalte und Methoden, die wir uns im Input anschauen, stammen aus einem ersten Konzept für einen Projekttag mit Berufsschüler*innen zum Thema parasoziale Beziehungen.

Referent*innen: Till Stetefeld, Bildungsreferent bei Arbeit und Leben Thüringen

Moderation: Florian Pfeifer, Jugendbildungsreferent bei Arbeit und Leben Berlin-Brandenburg

Einladung



Alle Infos auf einen Blick



Mittwochs, 21.10., 28.10., 04.11., 11.11., 18.11.2026
jeweils 12:30 bis 13:15 Uhr



Online via Zoom



Anmeldung erfolgt über:
<https://eveeno.com/learnandlunch>



Die Teilnahme ist kostenlos.
Die Veranstaltung wird mit Mitteln des Kinder- und Jugendplans
des Bundes vom Bundesministerium für Familie, Senioren,
Frauen und Jugend gefördert.



Kontakt
Bundesarbeitskreis Arbeit und Leben e.V.
Robertstraße 5a
42107 Wuppertal
bildung@arbeitundleben.de

Förderung

Gefördert vom:



Bundesministerium
für Bildung, Familie, Senioren,
Frauen und Jugend

**Bundesarbeitskreis
Arbeit und Leben e.V.**
Robertstraße 5a
42107 Wuppertal

T 0202 97404-0
bildung@arbeitundleben.de
www.arbeitundleben.de